

Vergabe des Pflegegeldes mittels elektronischer Essensgutscheine (Smartcards) als Alternative zur Krankenhausmensa für die Bediensteten des Gesundheitsbezirks Bozen.

Nutznieser der Dienstleistung

Der Dienst kann von jenen Bediensteten des Gesundheitsbezirks Bozen des Südtiroler Sanitätsbetriebes der Autonomen Provinz Bozen, in diesem Anhang als VS (Vergabestelle) bezeichnet, in Anspruch genommen werden, deren Arbeitssitz sich außerhalb des Krankenhauses befindet, vorausgesetzt, dass der Bedienstete im Dienst ist.

Der Dienst kann außerdem auch von jenen Bediensteten in Anspruch genommen werden, die an Fortbildungen teilnehmen, wenn diese außerhalb des Krankenhauses stattfinden. Auch in diesem Fall begrenzt sich die Dienstleistung auf die Ortschaften, welche am Ende dieser technischen Beschreibung angegeben sind.

Mahlzeitgutscheine

Bis zur Anwendung des elektronischen Systems, das innerhalb 28.02.2015 aktiviert werden muss, können die Mahlzeiten vorläufig bei Vorweisen des Gutscheines, ausgestellt von der Zuschlagsfirma, eingenommen werden. Sobald das System in Kraft tritt, werden die Gutscheine durch eine Magnetkarte (Smart Card) ersetzt, ausgenommen als Alternative für besondere Fälle.

1) Der Mahlzeitgutschein beziehungsweise die Magnetkarte:

- darf auf keinen Fall in Geld umgewandelt werden ebenso wenig wie die Differenz zwischen dem Wert des Gutscheines und dem Preis der geleisteten Dienstleistung;
- darf auf keinen Fall abgetreten oder vermarktet werden;
- darf auf keinen Fall Anspruch auf Güter oder Dienstleistungen verleihen, die nicht vom gegenständlichen Leistungsverzeichnis vorgesehen sind;
- darf ausschließlich vom Bediensteten, Verwahrer des/derselben, verwendet werden;
- gibt Anrecht, eine Mahlzeit zu sogenanntem "freien Marktpreis" einzunehmen;
- verpflichtet den Nutznießer dazu, eventuell die Differenz zwischen dem Wert des Gutscheines und den Kosten der Mahlzeit in Bargeld zu begleichen.

2) Die Verwendung des Mahlzeitgutscheines kann nur erfolgen, falls von Seiten des Gastbetriebes ein Steuerbeleg (Quittung oder Kassabon) ausgestellt wird, aus dem hervorgeht, dass der Gesamtpreis für die einzelne Mahlzeit nicht weniger ausmacht als der Wert des Gutscheines.

Affidamento in appalto del servizio di ristorazione mediante buoni pasto elettronici (smart cards) alternativo alla mensa ospedaliera per i dipendenti del Comprensorio sanitario di Bolzano.

Destinatari delle prestazioni

Ha diritto a fruire del servizio alternativo alla mensa ospedaliera il personale dipendente del Comprensorio Sanitario di Bolzano dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige che sarà indicato in questa appendice come SA (Stazione Appaltante), la cui sede lavorativa non sia l'Ospedale di Bolzano, esclusivamente nei giorni in cui lo stesso presta attività lavorativa.

Il servizio potrà inoltre essere utilizzato dal personale dipendente dell'Azienda in casi di partecipazione a corsi di aggiornamento fuori dall'Ospedale, ma solo nei luoghi citati alla fine di questa scheda tecnica.

Buoni pasto

In attesa dell'attivazione del sistema elettronico che dovrà avvenire entro il 28.02.2015, i pasti potranno essere consumati dietro presentazione di un buono cartaceo emesso dalla ditta aggiudicataria dell'appalto; una volta attivato il relativo sistema, i buoni cartacei saranno sostituiti da un buono elettronico (smart card), salvo eventuale servizio sostitutivo in casi particolari.

1) Il buono pasto cartaceo e/o quello elettronico:

- non potrà in nessun caso essere convertito in denaro o comunque dare diritto a monetizzare la differenza tra il valore del buono e l'importo della prestazione;
- non potrà in nessun caso essere ceduto o commercializzato;
- non potrà in nessun caso dare diritto a ricevere beni e/o prestazioni diverse da quelle previste dal presente capitolato;
- non potrà mai essere utilizzato da persone diverse dai dipendenti consegnatari;
- dà diritto a consumare un pasto, a cosiddetto "prezzo libero";
- comporta l'obbligo per il fruitore di regolare in contanti l'eventuale differenza tra il valore del buono ed il prezzo della consumazione.

2) L'utilizzo del buono pasto è subordinato all'emissione da parte del ristorante o esercizio analogo di una ricevuta o scontrino fiscale comprovante un prezzo complessivo del singolo pasto non inferiore al valore del buono pasto.

- 3)** Der auftraggebenden Verwaltung wird das Recht zugestanden, die Verwendung der Mahlzeitgutscheine bei jenen Gastbetrieben zu untersagen, die sich nicht an die obgenannten Vorschriften halten.
- 3)** L'Amministrazione appaltante ha la facoltà di negare l'utilizzo dei buoni pasto presso gli esercizi pubblici che non dovessero rispettare le predette condizioni.
- 4)** Der Druck der Gutscheine, die auf die VS ausgestellt und in Blöckchen, deren Anzahl von der VS bestimmt wird, abgepackt sind, wird von der Zuschlagsfirma übernommen und geht zu ihren Lasten.
- 4)** La stampa dei buoni pasto cartacei, intestati alla SA e confezionati in blocchetti di buoni nel numero da determinarsi da parte della SA, è a cura e spese della ditta aggiudicataria.
- 5)** Die Lieferung der Magnetkarten wegen Abnutzung, Verlust, Entmagnetisierung usw. während der gesamten Vertragsdauer obliegt der Zuschlagsfirma und geht zu ihren Lasten, wobei eine Erhöhung der gelieferten Karten von mindestens 5 % auf die Gesamtzahl der Bediensteten berücksichtigt werden muss.
- 5)** La fornitura dei buoni elettronici durante tutta la vigenza del rapporto contrattuale per deterioramento, smarrimento, smagnetizzazione e quant'altro è a cura e spese della ditta aggiudicataria; tale fornitura dovrà costantemente prevedere un'eccedenza almeno del 5 % sul numero complessivo dei dipendenti.
- 6)** Solange die Gutscheine (auf Papier) verwendet werden, wird die Zuschlagsfirma der VS die Liste der ausgegebenen Gutscheine auf telematischem Wege liefern. Aus dieser Liste kann man entnehmen, bei welchem Gastbetrieb zu welchem Datum die Dienstleistung in Anspruch genommen wurde, die Nummer des Gutscheines und jene des Blöckchens.
- 6)** Durante l'utilizzo del sistema cartaceo, ogni mese la ditta aggiudicataria trasmetterà alla SA per via telematica, l'elenco dei buoni spesi con l'indicazione del relativo punto di ristoro erogatore del servizio, della data di consumazione, del numero del buono e del numero del blocchetto.
- 7)** Mit der Einführung des elektronischen Systems muss die Firma eine Verbindung mit einem Server der VS errichten, auf welchem alle Daten bezüglich die Verwendung der einzelnen Magnetkarten entladen werden mit der Häufigkeit, wie sie im technischen Projekt vorgesehen ist und mit der genauen Angabe des Wertes, des Datums (Tag/Monat/Jahr), der Uhrzeit, des betreffenden Gastbetriebes, des Vor- und Zunamens und der Matrikelnummer des Bediensteten, der die Dienstleistung in Anspruch genommen hat. Diese Daten ermöglichen der VS den Vergleich zwischen Verwendung des Gutscheines und Arbeitszeiterfassung.
- 7)** Con l'introduzione del sistema elettronico invece la ditta dovrà realizzare un collegamento con un server indicato dalla SA, sul quale andranno scaricati, con scadenza come da progetto tecnico, tutti i dati relativi all'utilizzo dei singoli buoni elettronici, con specificazione del valore, della data (giorno/mese/anno), dell'ora, del locale di utilizzo, del nome, cognome e numero di matricola del dipendente utilizzatore. Tale scarico dovrà consentire alla SA di interfacciare i dati sull'utilizzo del buono con quelli relativi alle presenze in servizio.
- 8)** Die graphische Gestaltung der Magnetkarte wird mit der VS vereinbart.
- 8)** Il buono elettronico dovrà presentare una grafica concordata con la SA.

Mindesteigenschaften der Smartcards

Die Karten müssen der ISO/IEC 7816 Norm entsprechen mit Mikrochip und einem EEPROM-Speichers des Mikroprozessors nicht unter 1 Kb. Die Eigenschaften des Kunststoffmaterials und sämtlicher Bestandteile müssen die Haltbarkeit gewährleisten.

Die Datenstruktur des Speichers der Smart Card muss mit der VS vereinbart werden, welche sämtliche für eine korrekte Initialisierung notwendigen technischen Spezifikationen nach erfolgtem Zuschlag zur Verfügung stellen wird.

Eigenschaften der POS-Terminals

- Der Zuschlagsempfänger muss den konventionierten Gastbetrieben für die Leistung des Mensasatzdienstes die POS-Terminals mit eigens dafür vorgesehenem Drucker zur Verfügung stellen, wo-

Caratteristiche minime delle smart card

Le carte devono essere a norma ISO/IEC 7816 con microchip e una memoria EEPROM del microprocessore non inferiore a 1 Kb. Le caratteristiche fisiche del supporto plastico e di tutte le componenti dovranno garantire la durata nel tempo.

La struttura dati della memoria della smart card dovrà essere concordata con la SA la quale fornirà tutte le specifiche tecniche necessarie per la corretta inizializzazione ad aggiudicazione avvenuta.

Caratteristiche dei POS

- La ditta aggiudicataria dovrà fornire agli esercizi convenzionati per l'erogazione del servizio sostitutivo di mensa, gli apparati terminali (POS), provvisti di apposita stampante, la cui proprietà e gestio-

bei das Eigentum und die Verwaltung der Geräte beim Zuschlagsempfänger bleibt.

- Das POS-Terminal muss in der Lage sein, die auf der Smart Card gespeicherten Daten zu lesen, die Berechtigungen des Benutzers (Zeitspanne, Anzahl der täglichen Mahlzeiten) zu überprüfen, die Daten über die einzelnen Konsumationen zu speichern und innerhalb des nächsten Tages an das zentrale System zu übermitteln.
- Außerdem muss das POS-Terminal in der Lage sein, die verschiedenen Fehlermeldungen (ungültige Karte, falsche Karte, Mahlzeit aufgebraucht, usw.) anzuzeigen, um zu verstehen, ob ein effektives Nichtfunktionieren des POS-Gerätes oder eine fehlende Berechtigung des Benutzers vorliegt.
- Die Transaktionen müssen innerhalb kürzester Zeit erfolgen.
- Der Zuschlagsempfänger informiert die konventionierten Gastbetriebe über die Arten der Fehlermeldungen und das richtige Ablesen derselben und liefert der VS eine eigene Aufstellung derselben zusammen mit der Beschreibung der gespeicherten Fehlermeldungen und deren Bedeutung.

Verpflichtungen des Zuschlagsempfängers

- Es muss eine Schulung über die Verwendung des Systems von mindestens einem ganzen Tag für eine Benutzergruppe vorgesehen werden;
- das Benutzerhandbuch über die Funktionsweise des Systems muss verfügbar sein, vorzugsweise online unter dem Anwenderprogramm;
- es muss ein Referent bestimmt werden, mit welchem etwaige technische und organisatorische Details abzuklären sind und welcher bei Notwendigkeit den technischen Support liefert.
- Der Datenfluss, der monatlich der VS geschickt wird, hat folgenden Datensatz:
Matrikel: 7 Zeichen
Zu- und Vorname: 30 Zeichen
Datum der Mahlzeit: 8 Zeichen (im Format aaammgg)
Uhrzeit der Mahlzeit: 4 Zeichen (im Format hhmi)
manuelles Flag: 1 Zeichen (gibt an, ob die Daten manuell heruntergeladen worden sind oder nicht)

Wert des Mahlzeitgutscheines

- Die VS entspricht der Zuschlagsfirma für jeden benutzten Mahlzeitgutschein den Betrag von **4,72 Euro (zuzüglich Mwst.) vermindert um den beim Zuschlag gewährten Preisnachlass.**
- Der Betrag laut vorhergehendem Absatz kann ausschließlich mit Maßnahme der VS ohne Abweichung vom gewährten Preisnachlass geändert werden, in Anwendung von Regeln und/oder Abkommen, die mit den Gewerkschaften abgeschlossen worden sind; die Zuschlagsfirma wird mindestens 60 Tage vorher benachrichtigt werden.

ne sarà a cura della ditta medesima.

- Il POS deve essere in grado di leggere i dati inseriti sulla smart card, verificare le autorizzazioni dell'utente (fascia oraria di utilizzo, numero di pasti giornalieri ammessi), memorizzare i dati relativi alle singole consumazioni e trasferirli, entro il giorno successivo, al sistema centrale.
- Il POS dovrà inoltre essere in grado di segnalare i diversi messaggi di errore (carta non valida, carta errata, pasto esaurito ecc..) al fine di comprendere se sussista un effettivo malfunzionamento del POS o la mancanza di autorizzazione dell'utente.
- La transazione deve avvenire entro un tempo più breve possibile.
- Sarà cura della ditta aggiudicataria informare gli esercizi convenzionati delle tipologie di codice errore e della corretta lettura che agli stessi occorre dare, nonché fornire alla SA apposito dettaglio dei medesimi, unitamente alla descrizione dei messaggi errore caricati e dei significati loro attribuiti.

Obblighi dell'aggiudicatario

- dovrà essere prevista una sessione formativa di almeno una giornata sull'utilizzo del sistema per un gruppo di utenti utilizzatori;
- dovrà essere disponibile il manuale utente delle funzionalità del sistema, preferibilmente on-line all'interno dell'applicativo;
- dovrà essere individuato un referente con cui definire eventuali dettagli tecnici ed organizzativi e che fornirà il supporto in caso di necessità;
- Il flusso mensile di dati da inviare alla SA sarà caratterizzato dal seguente tracciato record:
matricola: 7 caratteri
Cognome e nome: 30 caratteri
Data consumazione: 8 caratteri (nel formato aaammgg)
Ora consumazione: 4 caratteri (nel formato hhmi)
Flag manuale: 1 carattere (identifica se lo scarico è avvenuto manualmente o meno)

Valore del buono pasto

- La SA corrisponderà alla ditta aggiudicataria l'importo di **4,72 Euro (+ IVA)** per ogni buono pasto utilizzato, **ridotto della percentuale di sconto offerto in sede di gara.**
- L'importo di cui al precedente paragrafo potrà essere variato unicamente con provvedimento della SA in applicazione di norme e/o accordi stipulati con le Organizzazioni sindacali che prevedano la modifica di tali importi, senza alcuna modifica della percentuale di sconto offerta, dandone preavviso di almeno sessanta giorni alla ditta aggiudicataria.



• **Gastbetriebe**

Die Firma wird mit jenen Gastbetrieben in der Stadt Bozen ein Abkommen abschließen, die sich in nächster Nähe der Gebäude des Gesundheitsbezirkes Bozen befinden, die Dienstsitz der Angestellten sind und deren Anschrift die folgende ist:

- Amba-Alagi-Straße 3, 5, 20 und 33
- Neubruchweg 3
- Italienallee 13 M
- Kaiserau 59
- Fagenstraße 14
- Guntschnastraße 54/B
- Glaningerweg 1
- Mendelstraße 13 und 21
- Horazstraße 49
- Rentschnerstraße 37
- Rosministraße 42
- Drususstraße 116/A
- Europastraße 31
- Palermostraße 54
- Weissensteinerstraße 10
- Galvanistraße 33
- G. Galileistraße 10, 2/A
- Voltastraße 1
- Lanciastraße 6/A
-

Sie wird mit mindestens 2 Gastbetrieben ein Abkommen in den folgenden Gemeinden abschließen:

Eppan
Kardaun
Kaltern
Klobenstein/Ritten
Neumarkt
Leifers
St. Ulrich
Terlan
Sarnthein

Sterzing
Klausen
Brixen

Bruneck
Innichen
Sand in Taufers
St. Martin in Thurn

Mals
Schlanders
Naturns
Meran
Lana
St. Leonhard in Passeier

• **Ristoranti o esercizi analoghi**

L'impresa stipulerà convenzioni con ristoranti o esercizi analoghi nella città di Bolzano nelle immediate vicinanze delle strutture del Compensorio Sanitario di Bolzano, sedi di lavoro dei dipendenti, che si trovano ai seguenti indirizzi:

- Via Amba Alagi, 3, 5, 20 e 33
- Via del Ronco, 3
- Corso Italia, 13 M
- Via Bivio, 59
- Via Fago, 14
- Via Guncina, 54/B
- Via Cologna, 1
- Via Mendola, 13 e 21
- Via Orazio, 49
- Via Rencio, 37
- Via Rosmini, 42
- Via Druso 116/A
- Viale Europa, 31
- Via Palermo, 54
- Via Pietralba, 10
- Via Galvani, 33
- Via G. Galilei, 10, 2/A
- Via Volta, 1
- Via Lancia, 6/A
-

Stipulerà convenzioni con almeno 2 ristoranti o esercizi analoghi nei seguenti comuni:

- Appiano
- Cardano
- Caldaro
- Collalbo/Renon
- Egna
- Laives
- Ortisei
- Terlan
- Sarentino

- Vipiteno
- Chiusa
- Bressanone

- Brunico
- S. Candido
- Campo Tures
- S. Martino in Badia

- Malles
- Silandro
- Naturno
- Merano
- Lana
- S. Leonardo in Passiria

Inoltre stipulerà convenzioni con almeno 1 ristorante o esercizio analogo nelle seguenti località: Weiterhin wird sie mit mindestens 1 Gastbetrieb in folgenden Ortschaften ein Abkommen abschließen:

Cortaccia
Meltina
Nova Levante
Nova Ponente
Ora
S. Genesio
Trodena
Cornaiano
Salorno

- Kurtatsch
- Mölten
- Welschnofen
- Deutschnofen
- Auer
- Jenesien
- Truden
- Girlan
- Salurn